

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-101-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundzüge der Soziologie I</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Sociology I: Introduction to Sociology
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Grundzüge der Soziologie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Übung "Grundzüge der Soziologie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflicht für B.A. Soziologie</li> <li>• Wahl für M.Sc. Physische Geographie</li> <li>• Wahl für M.Sc. Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa</li> <li>• Wahlpflicht für M.A. Hörfunk (Das Modul ist Voraussetzung für das weiterführende Modul "Grundzüge der Soziologie II" (06-002-104-1) und die Module "Spezieller Schwerpunkt II" (06-002-126-1), "Spezieller Schwerpunkt III" (06-002-124-1) und "Spezieller Schwerpunkt IV" (06-002-125-1)).</li> <li>• Das Modul ist offen für den Wahlbereich und das Wahlfach.</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Das Modul macht deutlich, welche Argumentations- und Arbeitsweisen die empirische Soziologie bei der Erklärung sozialer Phänomene verwendet. Studierende lernen soziale Phänomene klar strukturiert zu analysieren, Wertungen und Sachaussagen scharf zu trennen, die Bedeutung der Modellbildung und deduktiven Analyse ebenso zu würdigen wie den unverzichtbaren Zusammenhang zwischen Theorie und Empirie.
<b>Inhalt</b>	Einführung in die Aufgaben, Fragestellungen und Arbeitsweisen der Soziologie. Dabei werden einige wichtige sozialtheoretische Perspektiven und Grundbegriffe (z.B. soziales Handeln, Rationalität des Handelns, soziale Beziehungen, Konflikt und Kooperation, Gruppe, soziales Netzwerk, Macht und Herrschaft, Markt, Organisation und Bürokratie, Gesellschaft, sozialer Wandel) vorgestellt und eingeübt.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Hausarbeit (4 Wochen) in der Übung)</i>	Vorlesung "Grundzüge der Soziologie I" (2SWS)
	Übung "Grundzüge der Soziologie I" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-102-1	Pflicht

### Modultitel Einführung in die Statistik

**Modultitel (englisch)** Introduction to Statistics

**Empfohlen für:** 1.–2. Semester

**Verantwortlich** Institut für Soziologie

**Dauer** 2 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Einführung in die Statistik 1" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Übung "Einführung in die Statistik 1" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Vorlesung "Einführung in die Statistik 2" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Übung "Einführung in die Statistik 2" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Praktikum "Einführung in die Statistik 1" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Praktikum "Einführung in die Statistik 2" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Pflicht B.A. Soziologie
- Wahlpflicht M.A. Hörfunk

**Ziele** Die Studierenden erlangen Kompetenzen in den Grundlagen deskriptiver und schließender Statistik, und deren Abgrenzung voneinander. Dies soll sowohl formal, in der computergestützten Anwendung, wie auch in der kritischen Beurteilung von statistischen Aussagen erfolgen.

**Inhalt** Das Modul führt in folgende statistische Themenbereiche ein:

- deskriptive Statistiken
- grundlegende wahrscheinlichkeitstheoretische Begriffe
- zentrale statistische Modelle
- bivariate OLS-Regression
- interpretation und Kommunikation statistischer Aussagen
- computergestützte Methoden zur Verarbeitung statistischer Daten

Das Modul vermittelt zusammen mit den Modulen "Methoden der empirischen Sozialforschung" (06-002-119-1) und "Angewandte Statistik" (06-002-106-1) eine Grundbildung in den Methoden der empirischen Sozialforschung; es sollte parallel zum Modul "Methoden der empirischen Sozialforschung" (06-002-119-1) besucht werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Literaturangabe**

in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Übungsschein (12 Übungsblätter von denen 60 % korrekt gelöst werden müssen). Bearbeitungszeit je Übungsblatt 1 Woche)</i>	Vorlesung "Einführung in die Statistik 1" (1SWS)
	Übung "Einführung in die Statistik 1" (1SWS)
	Vorlesung "Einführung in die Statistik 2" (1SWS)
	Übung "Einführung in die Statistik 2" (1SWS)
	Praktikum "Einführung in die Statistik 1" (1SWS)
	Praktikum "Einführung in die Statistik 2" (1SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-119-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Methoden der empirischen Sozialforschung</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Methods of Empirical Social Research
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Methoden der empirischen Sozialforschung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflicht B.A. Soziologie</li> <li>• Das Modul ist offen für den Wahlbereich und das Wahlfach.</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Den Studierenden sollen die notwendigen methodologischen Grundlagen der empirischen Sozialforschung vermittelt werden. Sie sollen somit insbesondere in die Lage ersetzt werden, vorhandene Studien kritisch zu beurteilen.
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul führt in die Logik, den prinzipiellen Ablauf und die grundlegenden Techniken der empirischen Sozialforschung ein. In der Vorlesung werden vorerst die wissenschaftstheoretischen Hintergründe gelegt. Im Anschluss daran werden Forschungsdesigns und sowie Auswahlverfahren behandelt. Den Abschluss der Vorlesung bilden verschiedene reaktive und nicht reaktive Erhebungsverfahren.</p> <p>Das Modul vermittelt eine Grundbildung in Methoden der empirischen Sozialforschung. Im BA Soziologie vermittelt das Modul in Kombination mit dem Modul "Einführung in die Statistik" (10 LP). Das Modul "Einführung in die Statistik" sollte parallel besucht werden. Der Besuch des Moduls "Angewandte Statistik" (10 LP) im 3. Semester wird empfohlen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

<b>Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Vorlesung "Methoden der empirischen Sozialforschung" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-127-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Spezieller Schwerpunkt I: Soziologie der sozialen Sicherheit</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study I: Sociology of Social Security
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "Spezieller Schwerpunkt I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Pflicht B.A. Soziologie
<b>Ziele</b>	Die Studierenden sollen grundlegende theoretische und empirische Kenntnisse über soziale Sicherheit in der modernen Gesellschaft erwerben.
<b>Inhalt</b>	Soziale Sicherheit als Anspruch und Institutionenkomplex ist ein Grundsachverhalt in modernen Gesellschaften. Die Vorlesung behandelt Ursachen, Entwicklungen und Wirkungen von sozialpolitischen Institutionen in nationaler und transnationaler Perspektive. Schwerpunkte liegen auf der Entstehung staatlicher Sozialpolitik, auf sozialer Sicherheit im Kontext von Krisen, auf dem Verhältnis von Arbeitsmarkt und Sozialpolitik, auf sozialer Sicherheit in Transnationalisierungsprozessen. Im Seminar werden spezielle Aspekte der Thematik anhand ausgewählter Grundlagentexte vertieft.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~sozio">www.uni-leipzig.de/~sozio</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt I" (2SWS)
	Seminar "Spezieller Schwerpunkt I" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-104-1	Pflicht

### Modultitel Grundzüge der Soziologie II

**Modultitel (englisch)** Sociology II: Social Theory

**Empfohlen für:** 2. Semester

**Verantwortlich** Institut für Soziologie

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Grundzüge der Soziologie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Grundzüge der Soziologie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Pflicht für B.A. Soziologie
- Wahlpflicht für M.A. Hörfunk
- Das Modul ist offen für den Wahlbereich und das Wahlfach.

**Ziele**

Studierende erhalten einen ersten Überblick zu wichtigen soziologischen Theorieprogrammen der Gegenwart. Sie lernen theoretische Argumente klar zu strukturieren. Leistungen der Theoriebildung (Erklärung) und der Zusammenhang zwischen Theorien und empirisch prüfbar Hypothesen werden an Beispielen analysiert.

**Inhalt**

Die Vorlesung stellt die theoretischen Grundlagen der allgemeinen Soziologie, insbesondere die wichtigsten soziologischen Theorieprogramme der Gegenwart, vor. Erklärungsleistungen dieser Theorien werden an exemplarischen empirischen Hypothesen und Anwendungen aufgezeigt. Zusätzlich ist ein Proseminar zu besuchen, das als Lektürekurs durchgeführt wird, in dem zentrale Texte dieser Theorieprogramme und empirische Anwendungen behandelt werden.

Das Modul ist Voraussetzung für das weiterführende Modul "Ausgewählte Fragen soziologischer Theoriebildung" (06-002-121-1) und die Module "Spezieller Schwerpunkt III" (06-002-124-1) und "Spezieller Schwerpunkt IV" (06-002-125-1).

**Teilnahmevoraussetzungen** Teilnahme am Modul "Grundzüge der Soziologie I" (06-002-101-1)

**Literaturangabe** in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Grundzüge der Soziologie II" (2SWS)
Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Grundzüge der Soziologie II" (2SWS)



## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-120-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Empirisches Forschungsseminar</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Empirical Research Seminar
<b>Empfohlen für:</b>	2.–3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Empirisches Forschungsseminar I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "Empirisches Forschungsseminar II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Pflicht B.A. Soziologie
<b>Ziele</b>	Den Studierenden sollen die notwendigen Kenntnisse zur selbständigen Durchführung von empirischen sozialwissenschaftlichen Projekten von der Fragestellung und die Planung, über die Datenerhebung und -auswertung bis zur Publikation der Ergebnisse vermittelt werden.
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul beinhaltet die selbständige Durchführung einer empirischen Untersuchung. Sie beginnt im "Forschungsseminar I" mit der Fragestellung und Hypothesenbildung. Es folgt die Wahl des Forschungsdesigns mit Konzeptspezifikation und Operationalisierung, die in die Erstellung des Erhebungsinstruments münden. Mit der Stichprobenziehung und der anschließenden Datenerhebung wird der erste Teil des Forschungsseminars abgeschlossen. Im "Forschungsseminar II", erfolgt die Dateneingabe und die statistische Auswertung. Zum Abschluss des Moduls werden Theorie und empirische Ergebnisse in einem Forschungsbericht zusammengeführt. Das Modul vermittelt die Fähigkeit zur selbstständigen Durchführung einer empirischen sozialwissenschaftlichen Untersuchung.</p> <p>Das Modul "Angewandte Statistik" sollte parallel besucht werden.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss des Moduls "Methoden der empirischen Sozialforschung" (06-002-119-1)
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
	Seminar "Empirisches Forschungsseminar I" (2SWS)
Forschungsbericht (4 Wochen), mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Forschungsbericht (4 Wochen) zum Empirischen Forschungsseminar I)</i>	Seminar "Empirisches Forschungsseminar II" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-126-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Spezieller Schwerpunkt II: Sozialstrukturanalyse</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study II: Analysis of Social Structure
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "Spezieller Schwerpunkt II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Pflicht B.A. Soziologie
<b>Ziele</b>	Die Studenten sollen grundlegende theoretische und anwendungsbezogene Kompetenzen der Sozialstrukturanalyse erlangen.
<b>Inhalt</b>	Den Studierenden wird das theoretische, empirische und methodische Grundwissen für die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften vermittelt. Sie erhalten einen Überblick über relevante Fragen, theoretische Herangehensweisen und empirische Befunde soziologischer Sozialstrukturanalyse. Behandelt wird auch der Zusammenhang von Sozialstruktur und politischer Ordnung sowie ihre Veränderung durch gesellschaftlichen Wandel. Dabei soll die Bundesrepublik Deutschland mit anderen Gegenwartsgesellschaften verglichen werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul "Grundzüge der Soziologie I" (06-002-101-1)
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~sozio">www.uni-leipzig.de/~sozio</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt II" (2SWS)
	Seminar "Spezieller Schwerpunkt II" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-106-1	Pflicht

### Modultitel **Angewandte Statistik**

**Modultitel (englisch)** Applied Statistics

**Empfohlen für:** 3. Semester

**Verantwortlich** Institut für Soziologie

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Angewandte Statistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Angewandte Statistik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Praktikum "Angewandte Statistik II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** • Pflicht B.A. Soziologie

**Ziele** Die Studierenden erhalten ein vertiefendes Verständnis der schließenden Statistik. Sie lernen, die geeigneten Tests für grundlegende Problemstellungen auszuwählen und anzuwenden und die durch eine 3. und weitere Variablen hervorgerufenen statistischen Probleme zu untersuchen. Sie erlangen Kompetenzen, mit verschiedenen Regressionsverfahren multiple Beziehungen zu analysieren und zu interpretieren und wie man komplexe statistische Ergebnisse verständlich darstellen kann.

**Inhalt** Das Modul führt in folgende statistische Themenbereiche ein:

- die Grundsätze statistischen Testens: Nullhypothese, alpha- und beta-Fehler,
- geeignete Tests für grundlegende Problemstellungen: Unterschieds-, Anpassungs-, parametrische und nicht-parametrische Tests,
- die durch eine 3. und weitere Variable hervorgerufenen statistischen Probleme: Interaktion, korrelierte Fehler
- multiple Varianzanalyse und Regression
- spezielle Regressionsverfahren: Dummy-Regression, bivariate logistische Regression

**Teilnahmevoraussetzungen** Teilnahme an den Modulen "Einführung in die Statistik" (06-002-102-1) und "Methoden der empirischen Sozialforschung" (06-002-119-1)

**Literaturangabe** in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Übungsschein (6 Übungsblätter von denen 60 % korrekt gelöst werden müssen). Bearbeitungszeit je Übungsblatt 1 Woche)</i>	Vorlesung "Angewandte Statistik" (2SWS)
	Übung "Angewandte Statistik" (1SWS)
	Praktikum "Angewandte Statistik II" (1SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-112-1	Wahlpflicht

### Modultitel **Praktikum**

Fachnahe Schlüsselqualifikation

**Modultitel (englisch)** Internship

Subject-related Key Qualification

**Empfohlen für:** 3./4./5. Semester

**Verantwortlich** Institut für Soziologie

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Semester

**Lehrformen**

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** B.A. Soziologie

**Ziele** Das Praktikum dient dazu, den Studierenden mit einem Tätigkeitsfeld vertraut zu machen und die erworbenen wissenschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Anwendung zu bringen.

**Inhalt** Mitarbeit in Forschungseinrichtungen, Wirtschaftsunternehmen, Verwaltungen und sonstigen Organisationen. Die Dauer des Praktikums beträgt 8 Wochen in der vorlesungsfreien Zeit. Das Praktikum schließt mit einem Bericht ab.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Literaturangabe** keine

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

**Modulprüfung: Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 2 Wochen ab Ende des Praktikums), mit Wichtung:**  
1

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-113-1	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Auslandsaufenthalt</b>
	Fachnahe Schlüsselqualifikation
<b>Modultitel (englisch)</b>	Stay Abroad
	Subject-related Key Qualification
<b>Empfohlen für:</b>	3./4./5. Semester
<b>Verantwortlich</b>	ERASMUS-Beauftragte/r
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Semester
<b>Lehrformen</b>	• Veranstaltung "nach Angebot der Hochschule" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 0 h Selbststudium = 0 h
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Soziologie
<b>Ziele</b>	Entwickeln und Festigen der Sprach- und Kulturkompetenz
<b>Inhalt</b>	Soziologisch relevante Lehrveranstaltungen sowie sprachpraktische Kurse nach Maßgabe des Angebots der Gastuniversität; Erwerb von Kulturkompetenz bei gleichzeitiger fachlicher Ausbildung.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Mindestens drei Wochen vor Beginn des Aufenthalts ist eine ETCS-Studienvereinbarung dem ERASMUS-Beauftragten des Instituts vorzulegen.
<b>Literaturangabe</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

<b>Modulprüfung: Mündliche oder schriftliche Modulabschlussprüfung im Gastland, mit Wichtung: 1</b>	
	Veranstaltung "nach Angebot der Hochschule" (0SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-122-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Ausgewählte Fragen soziologischer Theoriebildung</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Issues and Applications in Sociology
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Vorlesung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflicht B.A. Soziologie</li> <li>• Das Modul ist offen für den Wahlbereich.</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Ausgehend von in den Modulen "Grundzüge der Soziologie I" und "Grundzüge der Soziologie II" erworbenen Grundkenntnissen werden vertiefend oder zusätzlich theoretische Analysen ausgewählter mikro- und makrosoziologischer Fragestellungen dargestellt.
<b>Inhalt</b>	Das Modul behandelt, auf der Grundlage der in den Grundzügen I und II behandelten Theorien, vertiefend oder zusätzlich ausgewählte Fragestellungen, zum Beispiel Analysen sozialer Netzwerke und sozialen Kapitals, die Entstehung von Kooperationsnormen und anderen sozialen Institutionen oder gesamtgesellschaftlichen Wandel. Die aktuell behandelten Fragestellungen können von Jahr zu Jahr wechseln oder sich an den Forschungsschwerpunkten der jeweiligen Lehrpersonen orientieren.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen "Grundzüge der Soziologie I" (06-002-101-1) und "Grundzüge der Soziologie II" (06-002-104-1)
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

<b>Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Vorlesung "Vorlesung" (2SWS)



## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-121-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Seminar zur Theorie und Theoriegeschichte</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Seminar on Current and Historical Theories
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Seminar zur Theorie und Theoriegeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflicht B.A. Soziologie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Studierende lernen Fragestellungen der aktuellen soziologischen Theoriebildung oder aus der Theoriegeschichte strukturiert zu analysieren und Ergebnisse mündlich und schriftlich zu präsentieren.
<b>Inhalt</b>	Ausgewählte Fragestellungen der aktuellen Theoriediskussion oder klassische Beiträge aus der sozialtheoretischen Theoriegeschichte werden in Seminarform behandelt. Beispielsweise können aus der Theoriegeschichte Schriften soziologischer Klassiker wie Durkheim, Weber, Simmel, Parsons, Merton und Blau thematisiert werden. Die Fragestellungen können von Jahr zu Jahr wechseln oder sich an den Forschungsschwerpunkten der jeweiligen Lehrpersonen orientieren.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen "Grundzüge der Soziologie I" (06-002-101-1) und "Grundzüge der Soziologie II" (06-002-104-1)
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

<b>Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1</b>	
<i>Prüfungsvorleistung: Referat (15 Min.)</i>	
	Seminar "Seminar zur Theorie und Theoriegeschichte" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-123-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden I</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study / Special Methods of Sociology I
<b>Empfohlen für:</b>	4./6. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Spezielle Soziologie / Spezielle Methoden I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflicht B.A. Soziologie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Anwendungsorientierte und methodische Kompetenzen
<b>Inhalt</b>	<p>In diesem Modul haben die Studierenden die Wahl, sich entweder anwendungsorientiert, methodisch oder anwendungsorientiert und methodisch zu spezialisieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im ersten Falle wählen sie eine spezielle Soziologie. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die mit der speziellen Soziologie verbundenen Teiltheorien und lernen diese unter dem Gesichtspunkt ihrer Anwendung zu reflektieren.</li> <li>• Im zweiten Falle werden sie mit den fortgeschrittenen Methoden der Datenanalyse bekannt gemacht.</li> <li>• In einem dritten Fall lernen die Studierenden eine spezielle Soziologie im Zusammenhang mit den in ihr üblichen speziellen Methoden kennen.</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen "Methoden der empirischen Sozialforschung" (06-002-119-1) und "Einführung in die Statistik" (06-002-102-1) und dem Empirischen Forschungsseminar (06-002-120-1) für den zweiten und dritten Fall der inhaltlichen Spezialisierungen
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

<b>Modulprüfung: Literaturbericht (2 Wochen), mit Wichtung: 1</b>	
<i>Prüfungsvorleistung: Referat (15 Min.)</i>	
	Seminar "Spezielle Soziologie / Spezielle Methoden I" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-124-1	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Spezieller Schwerpunkt III: Sozialisation, Handeln und Soziale Ordnung</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study III: Socialization, Behavior and Social Order
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt III" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "Spezieller Schwerpunkt III" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Wahlpflicht B.A. Soziologie
<b>Ziele</b>	Ziel ist es, das Verständnis über die grundlegende Bedeutung von Sozialisation als Vermittlung zwischen Handeln und sozialer Ordnung zu systematisieren. Es soll erkannt werden, dass soziales Handeln einerseits nachhaltig durch intendierte und unintendierte Effekte sozialer Ordnung beeinflusst wird und andererseits soziale Ordnung als das Resultat aggregierter Handlungseffekte bestimmt werden kann.
<b>Inhalt</b>	In der Vorlesung ist die Explikation von Sozialisationsannahmen aus soziologischen Theorien Gegenstand. Dabei gilt das Augenmerk dem Verständnis, dass nahezu alle soziologischen Basistheorien Bezugnahmen auf Sozialisationsprozesse enthalten. Alternierende Gegenstände der fakultativen Übung sind die Diskussion zu Annahmen von Klassikern des Sozialisationsgedankens, interdisziplinäre Auseinandersetzungen zum Stellenwert von Sozialisationsannahmen für die Erklärung des Sozialverhaltens sowie aktuelle Forschungsergebnisse zur Wirkung von Sozialisation.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul "Grundzüge der Soziologie I" (06-002-101-1)
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~sozio">www.uni-leipzig.de/~sozio</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt III" (2SWS)
	Seminar "Spezieller Schwerpunkt III" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-125-1	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Spezieller Schwerpunkt IV: Individuum, Organisation, Kollektiv</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study IV: Individuals, Organizations, Collectivities
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt IV" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "Spezieller Schwerpunkt IV" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Wahlpflicht B.A. Soziologie
<b>Ziele</b>	Das Modul soll mit wichtigen soziologischen Grundbegriffen, wie z.B. soziale Klasse, Gesellschaft, Integration, Herrschaft, Konflikt usw. vertraut machen. Es wird aus zwei Perspektiven – von oben nach unten und von unten nach oben - eingeführt in das sich wandelnde Verhältnis zwischen Individuum und Staat und Markt und (Zivil)Gesellschaft, wobei Mesoebeneninstitutionen und –organisationen in die Betrachtung mit einbezogen werden.
<b>Inhalt</b>	Zunächst werden grundlegende sozialwissenschaftliche Theorien vermittelt, welche die Wirkung sozialer Bedingungen auf das soziale Handeln zum Gegenstand haben. Die Klassiker der Soziologie haben sich mit dem Verhältnis zwischen Individuum und Kollektiv/Organisation bzw. dem Herrschafts-/Integrationssystem beschäftigt. Klassische Texte konzentrieren sich v.a. auf die Zwänge, die supraindividuelle Einheiten auf Individuen ausüben. Die "neuen Klassiker" der Nachkriegszeit haben eher Faktoren beleuchtet, die zur Verinnerlichung der äußeren Zwänge führen. Aktuell werden die inneren Freiräume unter die Lupe genommen. Auch die Forschung zu sozialen Bewegungen behandelt die Negation der etablierten Herrschaftstypen, Interdependenzen, Ideologien, Identitäten und Normen, wodurch es möglich wird aus dem Tradierten auszubrechen und Dinge zu verändern.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul "Grundzüge der Soziologie I" (06-002-101-1)
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~sozio">www.uni-leipzig.de/~sozio</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt IV" (2SWS)
	Seminar "Spezieller Schwerpunkt IV" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-003-116-1	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Rationales Argumentieren</b> Fachnahe Schlüsselqualifikation
<b>Modultitel (englisch)</b>	Rational Argumentation Subject-related Key Qualification
<b>Empfohlen für:</b>	4./6. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Philosophie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Rationales Argumentieren I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Vorlesung "Rationales Argumentieren II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Rationales Argumentieren" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflicht B.A. Kulturwissenschaften</li> <li>• Pflicht B.A. Philosophie</li> <li>• Wahlpflicht B.A. Soziologie</li> <li>• Wahlpflicht B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft</li> <li>• Modulfenster Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmer des Moduls sollen befähigt werden, Argumente im Alltag und Begründungen in der Wissenschaft kritisch analysieren und bewerten zu können.
<b>Inhalt</b>	Das Modul vermittelt in fächerübergreifender Weise Grundkenntnisse im logischen Schließen und Argumentieren, zeigt, wie diese in der Wissenschaft Anwendung finden in der Beurteilung und Wahl wissenschaftlicher Theorien und wie auch fächerbezogene speziellere Methodenprobleme mit Hilfe dieser allgemeinen Überlegungen diskutiert werden können. Insbesondere werden Schlussweisen und Argumentationsformen des Alltags analysiert und logische Kalküle zusammen mit ihrer semantischen Fundierung dazu herangezogen. In Bezug auf die Wissenschaften werden die Grundideen der unterschiedlichen Verfahren zur Theoriebestätigung und Auswertung von Daten dargestellt und ihre Anwendungsmöglichkeiten kritisch hinterfragt. Im Seminar werden schließlich Probleme der Argumentationstheorie erörtert und Begründungsverfahren im Kontext fachspezifischer Fragen und Theorien in konkreten Beispielen dargestellt.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~philos">www.uni-leipzig.de/~philos</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

## Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Rationales Argumentieren I" (2SWS)
	Vorlesung "Rationales Argumentieren II" (2SWS)
	Übung "Rationales Argumentieren" (2SWS)



## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-109-1	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden II</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study / Special Methods of Sociology II
<b>Empfohlen für:</b>	5. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "1. Seminar nach Wahl" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "2. Seminar nach Wahl" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflicht B.A. Soziologie</li> <li>• Das Modul ist offen für den Wahlbereich.</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Anwendungsorientierte und methodische Kompetenzen
<b>Inhalt</b>	<p>In diesem Modul haben die Studierenden die Wahl, sich entweder anwendungsorientiert, methodisch oder anwendungsorientiert und methodisch zu spezialisieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im ersten Falle wählen sie eine spezielle Soziologie. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die mit der speziellen Soziologie verbundenen Teiltheorien und lernen diese unter dem Gesichtspunkt ihrer Anwendung zu reflektieren.</li> <li>• Im zweiten Falle werden sie mit den fortgeschrittenen Methoden der Datenanalyse bekannt gemacht.</li> <li>• In einem dritten Fall lernen die Studierenden eine spezielle Soziologie im Zusammenhang mit den in ihr üblichen speziellen Methoden kennen.</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen "Methoden der empirischen Sozialforschung" (06-002-119-1) und "Einführung in die Statistik" (06-002-102-1) und dem Empirischen Forschungsseminar (06-002-120-1) für den zweiten und dritten Fall der inhaltlichen Spezialisierungen
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen****Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: Referat (15 Min.) in dem Seminar, in dem nicht die Hausarbeit geschrieben wird.*

	Seminar "1. Seminar nach Wahl" (2SWS)
	Seminar "2. Seminar nach Wahl" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-110-1	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Spezielle Soziologie/ spezielle Methoden III</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study / Special Methods of Sociology III
<b>Empfohlen für:</b>	5. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "3. Seminar nach Wahl" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "4. Seminar nach Wahl" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlpflicht B.A. Soziologie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Anwendungsorientierte und methodische Kompetenzen
<b>Inhalt</b>	<p>In diesem Modul haben die Studierenden die Wahl, sich entweder anwendungsorientiert, methodisch oder anwendungsorientiert und methodisch zu spezialisieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im ersten Falle wählen sie eine spezielle Soziologie. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die mit der speziellen Soziologie verbundenen Teiltheorien und lernen diese unter dem Gesichtspunkt ihrer Anwendung zu reflektieren.</li> <li>• Im zweiten Falle werden sie mit den fortgeschrittenen Methoden der Datenanalyse bekannt gemacht.</li> <li>• In einem dritten Fall lernen die Studierenden eine spezielle Soziologie im Zusammenhang mit den in ihr üblichen speziellen Methoden kennen.</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen "Methoden der empirischen Sozialforschung" (06-002-119-1) und "Einführung in die Statistik" (06-002-102-1) und dem Empirischen Forschungsseminar (06-002-120-1) für den zweiten und dritten Fall der inhaltlichen Spezialisierungen
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen****Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: Referat (15 Min.) in dem Seminar, in dem nicht die Hausarbeit geschrieben wird.*

	Seminar "3. Seminar nach Wahl" (2SWS)
	Seminar "4. Seminar nach Wahl" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	11-002-130-1	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Psychologie mit Schwerpunkt Sozialpsychologie</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Social Psychology
<b>Empfohlen für:</b>	5.–6. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Sozialpsychologie (Institut für Psychologie)
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Einführung in die Psychologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Vorlesung "Sozialpsychologie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Vorlesung "Sozialpsychologie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Soziologie
<b>Ziele</b>	Erwerb von Wissen über Grundkonzepte, Forschungsparadigmen, Methoden, Theorien und empirische Befunde innerhalb der Psychologie, mit Schwerpunkt Sozialpsychologie, sowie deren systematische Einordnung und Grundkenntnisse zur Anwendung.
<b>Inhalt</b>	<p>Inhalte der Vorlesung "Einführung in die Psychologie": Geschichte der Psychologie, Einführung in Forschungsansätze und -methoden, wissenschaftstheoretische Fragen sowie Einführung in verschiedene Grundlagen- und Anwendungsbereiche; Diskussion ausgewählter klassischer Studien.</p> <p>Inhalte der Vorlesung "Sozialpsychologie II": interpersonale Beziehungen und Interaktionen (z.B. Aggression, pro soziales Verhalten), sozialer Einfluss und Prozesse in Gruppen, Beziehungen zwischen Gruppen.</p> <p>Inhalte der Vorlesung "Sozialpsychologie I": soziale Wahrnehmung, Verarbeitung sozialer Informationen, Einstellungen und Einstellungswandel, Selbst und soziale Identität, Angewandte Sozialpsychologie (z.B. Umweltpsychologie).</p> <p>Die Vorlesungen Sozialpsychologie I und II sind nicht konsekutiv und unabhängig voneinander studierbar.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Psychologie" (2SWS)
	Vorlesung "Sozialpsychologie II" (2SWS)
	Vorlesung "Sozialpsychologie I" (2SWS)

## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	11-002-131-1	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Psychologie mit Schwerpunkt Persönlichkeitspsychologie</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Personality Psychology
<b>Empfohlen für:</b>	5.–6. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik (Institut für Psychologie)
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Einführung in die Psychologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Vorlesung "Persönlichkeitspsychologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 100 h Selbststudium = 130 h</li> <li>• Seminar "Persönlichkeitspsychologie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 55 h Selbststudium = 70 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	B.A. Soziologie
<b>Ziele</b>	Erwerb von Wissen über Grundkonzepte, Forschungsparadigmen, Methoden, Theorien und empirische Befunde innerhalb der Psychologie mit inhaltlichem Schwerpunkt auf der Persönlichkeitspsychologie, sowie der Ausbildung der Fähigkeit einer kritischen Beurteilung und Einordnung theoretischer und empirischer Erkenntnisse des Fachgebiets.
<b>Inhalt</b>	<p>Inhalte der Vorlesung "Einführung in die Psychologie": Geschichte der Psychologie, Einführung in Forschungsansätze und -methoden, wissenschaftstheoretische Fragen sowie Einführung in verschiedene Grundlagen- und Anwendungsbereiche; Diskussion ausgewählter klassischer Studien.</p> <p>Inhalte der Vorlesung und des Seminars zur Persönlichkeitspsychologie: Methodologie und Methodik der Persönlichkeitspsychologie: Definition und Messung von Eigenschaften, variablen- vs. personenzentrierter Ansatz, trans-situative Konsistenz; Persönlichkeitsbereiche: Persönlichkeitsfaktoren, Temperament, Intelligenz, weitere Fähigkeitsbereiche, Handlungsdispositionen, selbstbezogene Dispositionen; Langfristige Vorhersagekraft von Persönlichkeit; Persönlichkeitsentwicklung: Stabilität und Kontinuität von Eigenschaften, Anlage und Umwelteinflüsse auf die Persönlichkeitsentwicklung; Geschlechtsunterschiede.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Psychologie" (2SWS)
	Vorlesung "Persönlichkeitspsychologie" (2SWS)
	Seminar "Persönlichkeitspsychologie" (1SWS)



## Bachelor of Arts Soziologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-111-1	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Spezielle Soziologie/ spezielle Methoden IV</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study / Special Methods of Sociology IV
<b>Empfohlen für:</b>	6. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "5. Seminar nach Wahl" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "6. Seminar nach Wahl" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlpflicht B.A. Soziologie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Anwendungsorientierte und methodische Kompetenzen
<b>Inhalt</b>	<p>In diesem Modul haben die Studierenden die Wahl, sich entweder anwendungsorientiert, methodisch oder anwendungsorientiert und methodisch zu spezialisieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im ersten Falle wählen sie eine spezielle Soziologie. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die mit der speziellen Soziologie verbundenen Teiltheorien und lernen diese unter dem Gesichtspunkt ihrer Anwendung zu reflektieren.</li> <li>• Im zweiten Falle werden sie mit den fortgeschrittenen Methoden der Datenanalyse bekannt gemacht.</li> <li>• In einem dritten Fall lernen die Studierenden eine spezielle Soziologie im Zusammenhang mit den in ihr üblichen speziellen Methoden kennen.</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen "Methoden der empirischen Sozialforschung" (06-002-119-1) und "Einführung in die Statistik" (06-002-102-1) und dem Empirischen Forschungsseminar (06-002-120-1) für den zweiten und dritten Fall der inhaltlichen Spezialisierungen
<b>Literaturangabe</b>	in der Lehrveranstaltung, gegebenenfalls auf der Lernplattform
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen****Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: Referat (15 Min.) in dem Seminar, in dem nicht die Hausarbeit geschrieben wird.*

	Seminar "5. Seminar nach Wahl" (2SWS)
	Seminar "6. Seminar nach Wahl" (2SWS)